

Kurstadt im Taunus Bad Homburg



Zwei Ereignisse machten im 19. Jahrhundert aus dem unbedeutenden kleinen Landgrafensitz die weltbekannte Kur- und Casino-Stadt: Als man anfing, die über 20° Celcius heißen Thermalquellen gezielt für Kuren anzubieten und als 1842 die Spielbank eröffnet wurde, begann der Aufstieg zum Modebad für Adelige und Reiche aus ganz Europa. Der 40 ha große Kurpark mit Elisabethenbrunnen, dem Siamesischen Tempel, der Russischen Kapelle, der Taunus Therme und der Kaiser-Friedrich-Promenade, entlang der Villen aus der Gründerzeit, zählt heute zu den größten Attraktionen. Noch mehr Besucher verzeichnet aber das Spielcasino (übrigens Vorlage für das in Monte Carlo), wo Spielfreudige und Spielsüchtige aus aller Welt auf den großen Gewinn hoffen.

Angebote des Hauses

Die Jugendherberge Bad Homburg bietet Pauschalprogramme für Schulen und Gruppen sowie ein English Weekend Camp. Trotz der Nähe zur Innenstadt liegt die Jugendherberge im Grünen. Rezeption (Check-In) und Cafeteria haben von 6:30 - 1:00 Uhr durchgehend geöffnet. Gruppen bis 23 Personen finden Unterkunft und Übernachtung im separaten Schlösschen mit zwei Tagungsräumen.

Freizeit und Sehenswertes

- Sport- und Erlebnisbad Seedammbad
- Taunus-Thermen mit Thermalbad und Saunawelt
- „Römerkastell Saalburg“ mit Forschungsinstitut und Museum für die zahlreichen Ausgrabungsfunde der Saalburg
- Besuch der Frankfurter Börse
- Weitere interessante Ausflugsziele in Frankfurt sind der Flughafen, die Messe, zahlreiche Museen, der Zoo und nicht zu vergessen die Einkaufsmeile „Zeil“.

Weitere Tipps zu Freizeitgestaltung und Sehenswürdigkeiten gibt die Herbergsleitung gern.

Anreise

- **Mit dem Auto:** Autobahn A5 Frankfurt-Kassel, Abfahrt Bad Homburger Kreuz, dann A661 Abfahrt Bad Homburg Stadtmitte, nach der 3. Kreuzung an einer Fußgängerbrücke rechts ab.

Hinweis: Auf dem Hindenburgring und auf dem Hessenring befindet sich eine Bepflanzung in der Mitte der Straße. Deshalb ist es nur aus Richtung Bahnhof kommend möglich vom Hessenring in den Meiereiberg abzubiegen.

- **Mit der Bahn:** Ab Frankfurt Hbf mit der S-Bahn-Linie 5 bis Bad Homburg; 15 Minuten Fußweg.
- **Mit dem Bus:** Strecke 917 bis Haltestelle Hindenburgring (Richtung Falkenstein) oder Linie 3 bis Haltestelle Meiereiberg (Richtung Mariannenweg).



Tourist-Information

Tourist Info + Service
der Kur- und Kongress-GmbH
Telefon 06172 178-110 · Fax 06172 178-118
www.bad-homburg.de
E-Mail: tourist-info@kuk.bad-homburg.de

Jugendherberge Bad Homburg Herbergsleitung Reinhard Janz Mühlweg 17

61348 Bad Homburg

Telefon 06172 23950

Telefax 06172 22312

E-Mail: bad-homburg@djh-hessen.de

www.djh-hessen.de/jh/bad-homburg



Die moderne Jugendherberge Bad Homburg in Hessen liegt direkt am Schlosspark, im Zentrum der Stadt. Von hier aus erreicht man leicht die Sehenswürdigkeiten der Stadt oder man erholt sich in der Sauna- und Badelandschaft „Taunus Therme“.

- 201 Betten in 2- bis 4-Bettzimmern
- Alle Zimmer mit Dusche und WC
- Extra Familienappartement mit 6 Betten
- Moderne und zweckmäßige Zimmer, einige davon sind behindertengerecht ausgestattet
- Gruppen bis 23 Personen können im separaten Schlösschen mit 2 Tagungsräumen untergebracht werden
- Abwechslungsreiche, reichhaltige Küche mit Rücksicht auf spezielle Ernährungswünsche, nach vorheriger Absprache
- Cafeteria
- Große Sonnenterrasse
- 7 Tagungsräume für 10 bis 25 Personen
- 1 Plenum mit 200 Plätzen, teilbar in 2 Räume zu 50 bis 80 Plätzen
- Tagungstechnik: TV, Video, Projektoren, Beamer, Pinnwände, Flipcharts, Musikanlage, Rednerpult etc.
- Klavier